

# WIMSHEIMER RUNDSCHAU

8

Amtsblatt der Gemeinde Wimsheim • Freitag, 21. Februar 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online



Foto: egal/Stock/Ministock

## Rathaussturm

am 22.02.2020 ab 13.00 Uhr



Foto: wupfing/Gettyimages

## Kinderfasching

am 22.02.2020 ab 14.00 Uhr in der Radfahrrhalle

Foto: Asian Alpha/Gettyimages



## Kabelverlegung im Auftrag der Netze BW im Tannweg

Ab Montag, den 24.02.2020 wird der Tannweg in Teilbereichen gesperrt sein. Nutzen Sie alternativ die Seehausstraße.



Nächstes Bücherei-Café am  
04.03.2020



## RADFAHRERVEREIN WIMSHEIM e.V.

# Auf geht's zum Wimsheimer Kinderfasching



**UM 13.00 UHR RATHAUSSTURM**

**DURCH DEN CARNEVALVEREIN "HURRASSEL"**

**IM ANSCHLUSS GEMEINSAMER MARSCH IN DIE RADSPORTHALLE**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Kabelverlegung im Auftrag der Netze BW im Tannweg

Ab Montag, den 24.02.2020 wird der Tannweg in Teilbereichen wegen Kabelverlegungsarbeiten gesperrt sein. Bitte beachten Sie die Beschilderung und nutzen Sie alternativ die Seehausstraße.

### WIMSHEIMER BAUERNMARKT

Am 07.03.2020 findet der 15. Wimsheimer Bauernmarkt in der Hagenschießhalle statt.

Von 9 - 16 Uhr können Sie bei vielen Direktvermarktern aus dem Heckengäu und darüber hinaus in der Region gewachsene oder hergestellte Produkte kaufen.

Wir freuen uns, eine vielfältige Mischung aus altbewährten und neuen Ausstellern zu präsentieren und unseren Besuchern die Möglichkeiten zu bieten, für das ganze Jahr ihre Einkaufsmöglichkeiten in der Region ausfindig zu machen! Eier, Kartoffeln, Linsen, Marmelade, Dipps, Liköre, Wein, Olivenöl, selbstgemachte Nudeln, Brote, Müsli und vieles mehr füllen den Einkaufskorb fürs Wochenende.

Bunte Frühlingsblüher, Fairtrade-Rosen, Osterdekoideen, Filzschuhe, Sockenwolle, Duschseifen, Holzsägearbeiten, Heilsteine und Kräuterkissen mit von Ihnen ausgesuchten Kräutern bereichern den Markt.

Informieren Sie sich über Fairtrade-Produkte, Naturkosmetik, Natur- und Wanderreisen, Entsäuerung oder die Arbeit der Naturheilpraxis.

Neu dabei sind auch handgefertigte Taschen, mobile Kleintierställe, artgerechte Tiernahrung für Hund, Katze, Pferd sowie Milchprodukte aus der Hofkäserei.

Für Kinder gibt es ein vielfältiges Mitmachprogramm: Frischflocken- oder Apfelsaftpressen, Aktionen mit den Heckengäunaturführern, süße Lämmer und Schafe warten vor der Halle und von 10 - 14 Uhr können Kopfkranzchen oder Armbänder aus Blüten selbst gebunden werden.

Als Highlight gibt es wieder ein Schauschnitzen mit der Kettensäge um 12 & 14 Uhr vor der Halle.

Kulinarische Köstlichkeiten sind wie jedes Jahr ein Frühstück in Marktatmosphäre mit Müsli, frischem Hefezopf, Butterbrezeln und Obstsalat. Für ein herzhaftes Mittagessen gibt es Bauernbratwürste aus dem Sud, hausgemachte Maultaschen mit Kartoffelsalat und den beliebten Heckengäukaviar. Ganztags schlemmen Sie leckere Landfrauenkuchen und -torten sowie süße und herzhaft Baumstriezel. Neu dabei ist Wildobsteis.

Nähere Infos zu allen Ausstellern und dem Rahmenprogramm auf [www.bauernmarkt-wimsheim.de](http://www.bauernmarkt-wimsheim.de)

Das Bauernmarktteam um Sina Bertsch von Blumenstiel aus Wimsheim freut sich auf Ihren Besuch!

## Aus dem Standesamt

### Geburten

Geboren am 03. Februar 2020

Josie Kurtz

Tochter der Eheleute Melanie Kurtz geb. Eckert und Heinz Kurtz, Wimsheim

## Eheschließungen

Geheiratet haben am 17. Februar 2020

Frau Mai Tanape, Tokio und Herr Marcel Helbig, Wimsheim

## Wir gratulieren

Herrn Werner Malthaner, Moosweg 9, zum 70. Geburtstag am 22. Februar 2020

Herrn Peter Boßert, Wenntalstraße 13, zum 75. Geburtstag am 26. Februar 2020

Herr Dieter Laubscher, Wenntalstraße 19, zum 75. Geburtstag am 28. Februar 2020

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

## Gemeindeeinrichtungen

### Kindergarten Wimsheim



### Schauriger Hexenbesuch

Diese Woche hat uns eine „Flachter Strudelbachhexe“ besucht, nämlich die Junghexe Max Krasselt verkleidet im Häs. Seine Mutter hat den Erziehern die Originalholzmaske (Larve) passend zum Häs mitgebracht. Die Hexe Max hat zusammen mit Julian Raible die Bären-, Regenbogen- und Kastaniengruppe beim Morgenkreis besucht und die Utensilien stolz präsentiert. Ziel war es, den Kindern die Angst vor den Hexengruppen zu nehmen. Zudem haben alle Kinder mehr darüber erfahren, was es mit den Bräuchen auf sich hat und was der Sinn von Fasching ist.

Ein besonderer Dank gilt Frau Krasselt für die Bereitstellung ihrer Holzmaske und natürlich ihrem Sohn Max.



Foto: KiTa Wimsheim

## Ortsbücherei

### Unsere Öffnungszeiten:

**Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr**

**Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr**

**Freitag: 18.00 Uhr - 19.00 Uhr**

Kirchgasse 5

(Altes Schulhaus)

[buecherei@wimsheim.de](mailto:buecherei@wimsheim.de)

Tel.: 07044-9427-29



## Faschingsferien

Vom **21.02.2020 bis 02.03.2020**

(Faschingsferien)

bleibt die Bücherei geschlossen!

Wir bitten um Beachtung!

## Freiwillige Feuerwehr

## Jugendfeuerwehr Wimsheim

### Termine

Am Freitag, den 21.02.2020, trifft sich die Jugendfeuerwehr zum Ausrücken in Uniform um 18:30 Uhr am Feuerwehrhaus.

## Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

### Feste feiern - aber sicher!

#### Verbraucherschutz in der Praxis

ENZKREIS. Im Rahmen des Fortbildungsprogramms für Ehrenamtliche werden Tobias Engel und Martin Wessinger, Lebensmittelkontrolleure beim Verbraucherschutz- und Veterinäramt des Enzkreises, am Montag, 30. März, um 18:30 Uhr über die Tücken beim Umgang mit Lebensmitteln bei Vereinsfesten berichten. Der kostenlose Vortrag findet im Landratsamt Enzkreis in der Zähringerallee 3 in Pforzheim im Veranstaltungsraum D181 gegenüber des Haupteingangs statt.

Bei Herstellung und Ausgabe von Lebensmitteln kann es leicht zu Fehlern kommen, die nicht ohne Folgen für die Gesundheit der Gäste bleiben. So können sich bei falscher Zubereitung und Lagerung von Lebensmitteln gerade in den warmen Sommermonaten beispielsweise Keime schnell vermehren und zu schweren Erkrankungen führen. Daher müssen bei Vereinsfesten unbedingt hygienische Mindestanforderungen eingehalten werden. Bei der Vortragsveranstaltung erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die gesetzlichen Vorgaben sowie Hinweise zur Durchführung von Straßen- und Vereinsfesten und zum Umgang mit Lebensmitteln.

Wer Interesse an dem Vortrag hat, sollte sich bei der Freiwilligenagentur FRAG Pforzheim | Enzkreis unter Telefon 07231 13333-57 oder per Mail an [freiwilligenagentur@miteinanderleben.de](mailto:freiwilligenagentur@miteinanderleben.de) anmelden.

### Ab 26. Februar: Brückensanierung in der Ortsdurchfahrt Illingen (Bahnhofstraße)

ILLINGEN/ENZKREIS. Am Mittwoch, 26. Februar, beginnt - sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen - in Illingen die Sanierung der Schmiebachbrücke in der Bahnhofstraße (der Kreisstraße K 4574). Wie das Amt für Nachhaltige Mobilität des Enzkreises mitteilt, ist vorgesehen, die Brückenkappen beziehungsweise Gehwege und die Abdichtung einschließlich des Asphaltbelages auf der Brücke zu erneuern.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich neun Wochen dauern. Für die Durchführung der Arbeiten wird eine Vollsperrung für den Fahrzeugverkehr erforderlich. Die Umleitung des überörtlichen Verkehrs erfolgt über die Westtangente Illingen. Innerörtlich können die Vaihinger-, Wilhelm- und

Luigstraße genutzt werden. Eine Querungsmöglichkeit für Fußgänger wird aufrechterhalten. Das Amt für Nachhaltige Mobilität bittet um Verständnis für die mit der Baumaßnahme verbundenen Behinderungen.

### Vom 2. bis 6 März: Sperrung der L1132 zwischen Ötisheim und Gewerbegebiet Erlen

Vom 2. bis voraussichtlich 6. März muss die L1132 zwischen Ötisheim und dem Ölbronn-Dürrer Gewerbegebiet Erlen wegen der Demontage einiger Betonmasten voll gesperrt werden. Das teilt das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt des Enzkreises mit.

Der Verkehr wird über die B35 sowie die L1134 zwischen Lienzungen und Mühlacker umgeleitet. Auch die Straße zwischen Mühlacker und Ötisheim ist in beiden Richtungen befahrbar.

### Bester Landkreis in Baden-Württemberg und bundesweit unter den Top 5: Enzkreis holt zum dritten Mal European Energy Award in Gold

Ein bisschen wie bei der Oscar-Verleihung kam sich die Enzkreis-Delegation unter Leitung von Landrat Bastian Rosenau vor, die am Donnerstag im stilvollen Ambiente des Kongresszentrums „Fassfabrik“ in Schwäbisch Hall zwar keinen Gold-Jungen, dafür aber aus den Händen von Umweltminister Franz Untersteller eine andere renommierte Auszeichnung entgegen nehmen durfte: den European Energy Award (kurz: eea) in Gold.

„Wir erhalten die Auszeichnung bereits zum dritten Mal, dieses Jahr sogar als einziger Landkreis in Baden-Württemberg, und stehen bundesweit unter den Top 5 der Kommunen, die eine kontinuierliche Klimaschutz- und Energiepolitik betreiben“, freut sich Rosenau, der in Begleitung des Ersten Landesbeamten und Klimaschutz-Dezernenten Wolfgang Herz, der Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung, Edith Marqués Berger, sowie weiteren Mitgliedern des eea-Lenkungsteams nach Schwäbisch Hall gereist war – und damit in die zweite „Gold-Kommune“ unter insgesamt 17 ausgezeichneten. In Baden-Württemberg nehmen derzeit 101 Städte und Gemeinden sowie 22 Landkreise am von der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) betreuten eea-Programm teil.

Dabei handelt es sich um ein europaweit praktiziertes Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, mit dem die Klimaschutzaktivitäten einer Kommune erfasst, bewertet, geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft werden. Städte, Gemeinden und Landkreise, die es auf 50 Prozent der möglichen Punkte schaffen, werden mit dem European Energy Award ausgezeichnet. Wenn mehr als 75 Prozent der Kriterien erfüllt sind, gibt es den eea in Gold.

„Wir haben 81,3 Prozent geschafft – und konnten damit unser letztes Ergebnis noch toppen. Grundlage dieses Erfolgs ist ein umfangreiches energiepolitisches Arbeitsprogramm mit 138 Maßnahmen, das der Kreistag verabschiedet und eine umfassende CO<sub>2</sub>-Reduzierung zum Ziel hat“, ist sich der Vorsitzende des Lenkungsteams, Wolfgang Herz, sicher. Dazu kämen rund 80 Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept, die die Handlungsfelder Liegenschaften, Planung und Konzepte, Entsorgung, Mobilität, Organisation, Kommunikation und Kooperation abdecken. In Schwäbisch Hall hat der Enzkreis laut Herz bei einem „Markt der Möglichkeiten“ ein Highlight seiner eea-Aktivitäten präsentiert: die seit Jahren rege gepflegte Klimapartnerschaft mit dem tansanischen Masasi, mit der der Kreis sich erst kürzlich bei der Verleihung des Nachhaltigkeitspreises 2019 in der Kategorie „Kommunale Partnerschaften“ unter den Top 3 platzieren konnte.

Fortsetzung auf Seite 5

# ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

## Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten des Rathauses

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 16:30 – 18:30 Uhr

- vormittags geschlossen!

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

### Frühsprechstunde Bürgerbüro:

Jeden Freitag ist ab 07:00 Uhr geöffnet.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohner, die oben genannten Öffnungszeiten einzuhalten.

Sollte es einmal vorkommen, dass Sie dringende Angelegenheiten nicht innerhalb der Öffnungszeiten erledigen können, besteht die Möglichkeit, telefonisch mit dem entsprechenden Sachbearbeiter einen individuellen Termin auszumachen.

Und so erreichen Sie den zuständigen Mitarbeiter:

### Zentrale

Telefon 9427 – 0

Telefax 9427 – 25

gemeinde@wimsheim.de

### Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15

mario.weisbrich@wimsheim.de

### Vorzimmer

Martina Steiner 9427 – 10

martina.steiner@wimsheim.de

### Hauptamt

Reinhold Müller 9427 – 14

reinhold.mueller@wimsheim.de

### Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18

ulrike.rentschler@wimsheim.de

### Standesamt

Karin Lux 9427 – 12

karin.lux@wimsheim.de

### Einwohnermeldeamt

Monika Bossert 9427 – 13

monika.bossert@wimsheim.de

### Kämmerei

Sophie Husar 9427 – 17

sophie.husar@wimsheim.de

### Kasse

Laura Budach 9427 – 16

laura.budach@wimsheim.de

### Steueramt

Yvonne Wolfinger 9427 – 11

yvonne.wolfinger@wimsheim.de

### Auszubildende

Jasmin Vinçon 9427 – 23

### Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 - 194

Bauhofleiter Christian Kühnle

info@zvbh.de

### Wasserversorgung - Notfallnummer

903 – 95 17

### (Weiterleitung auf Mobilfunk)

### Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29

Stephanie Fleck

buecherei@wimsheim.de

Öffnungszeiten Ortsbücherei:

Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag 18:00 – 19:00 Uhr

### Kindergarten und Kinderkrippe

### Wimsheim 4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne

kindergarten@wimsheim.de

esther.selbonne@wimsheim.de

### Landratsamtes Enzkreis

07231 / 308-0

Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim

Telefax 07231 / 308-9417

landratsamt@enzkreis.de

## Notdienste

### 116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

### Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-

Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34,

75417 Mühlacker

**Öffnungszeiten:** Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

### Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



### Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a,  
75179 Pforzheim

Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag: von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

### Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,  
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag,

Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

### Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,  
Tel. 01806/072311

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,

Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

### Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818

Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816

Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

### Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

### Samstag, 22. Februar 2020

Schlössle-Apotheke, Pforzheim, Westliche 80 (in der Schlössle-Galerie)

Telefon 07231 - 4246420

Kirnbach-Apotheke,

**Niefen**-Öschelbronn, Hauptstraße 36

Telefon 07233 - 97115

### Sonntag, 23. Februar 2020

Neue Apotheke, Pforzheim (Eutingen), Hauptstraße 111

Telefon 07231 - 5871778

Hohenzollern-Apotheke, Pforzheim,

Hohenzollernstraße 29

Telefon 07231 - 34405

Apotheke am Bahnhof, Mühlacker,

Bahnhofstraße 120

Telefon 07041 - 87030

### Tierärztlicher Notdienst

### Samstag, 22. Februar 2020 /

### Sonntag, 23. Februar 2020

Kleintierpraxis Holger Hohlweg

71272 Renningen, Gütlerstraße 26

Telefon 07159 - 18180

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: **NUSSBAUMMEDIEN** Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



„Der Erfolg beim eea ist ein vielfältiges Gemeinschaftswerk, der nur dank der engagierten Mitarbeit aller Verantwortlichen im Haus und durch eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern möglich ist.“ Zu letzteren zählt Herz auch die Kreisgemeinden, die bereits zahlreich dem Klimapakt des Landes Baden-Württemberg beigetreten sind. „Wir wollen mit der Teilnahme am eea natürlich nicht nur eine Vorreiterrolle einnehmen, sondern auch Vorbild sein. Die Arbeit am Klimaschutz muss im Kreis und den Gemeinden gelebter Alltag sein und bleiben.“

Auch der Kreischef, der die Ehre hatte, nach der Festrede des Umweltministers vor großer Zuhörerschaft über „Die Highlights und Herausforderungen engagierten Klimaschutzes in den Gold-Kommunen“ zu sprechen, sieht das so: „Wir freuen uns sehr über den eea in Gold als Anerkennung für unsere Anstrengungen. Aber das ist für uns nicht das Ende der Reise, sondern lediglich ein Etappenziel“, so Rosenau abschließend.

### **Milde Temperaturen und Regen lassen die jährliche Amphibienwanderung beginnen – Einige Straßen im Enzkreis gesperrt**

Bei den derzeit herrschenden relativ milden Temperaturen und vorzugsweise nachts und bei feuchter Witterung beginnen Amphibien ihre Wanderung von den Winterquartieren zu den Laichgewässern. Dort, wo die geschützten Tiere bei ihrer Wanderung Straßen queren müssen, stellen zahlreiche Helfer Schutzzäune auf. Die Tiere können so eingesammelt und sicher über die Straßen gebracht werden. An den Sammelstrecken gibt es zum Schutz der ehrenamtlichen Helfer zwischen 19 Uhr am Abend und 8 Uhr am Morgen Geschwindigkeitsbegrenzungen. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, an den gekennzeichneten Strecken besonders vorsichtig zu fahren, um die Helfer nicht zu gefährden. Während der Wanderzeit der Amphibien ganz für den Verkehr gesperrt werden die Gemeindeverbindungsstraßen Bilfinger – Stein und Ellmendingen – Nöttingen sowie die Kreisstraße K 4517 Richtung Freudenstein. Aktiv bei den Sammelaktionen sind insbesondere Naturschutzverbände, Jäger, Angler, die kirchliche Jugend sowie zahlreiche Einzelpersonen. Unterstützung bei ihrer Arbeit erhalten sie von den Gemeinden und den Straßenmeistereien, die Zäune aufbauen, Hinweisschilder anbringen und Umleitungen einrichten. Durch die engagierte Arbeit aller Beteiligten werden so allein im Enzkreis bis zu 40.000 Tiere jährlich vor dem sonst sicheren Verkehrstod bewahrt. Weitere helfende Hände sind jederzeit willkommen. Interessierte können sich bei Bettina Kopietz vom Amt für Baurecht und Naturschutz des Enzkreises melden. Sie ist unter Telefon 07231 308- 9240 oder per Mail an Bettina.Kopietz@enzkreis.de

### **Carsten Sorg tritt Dienst als neuer Kreisbrandmeister des Enzkreises an – Landrat dankt drei Stellvertretern für Überbrückung der sechzehnmonatigen Vakanz**

So sieht wohl eine klassische Win-Win-Situation aus: Der gebürtige Pforzheimer Carsten Sorg hat dieser Tage seinen Dienst als neuer hauptamtlicher Kreisbrandmeister des Enzkreises angetreten und konnte sich damit nach diversen beruflichen Stationen in Baden-Württemberg den Wunsch erfüllen, wieder in seine alte Heimat zurückzukehren. Für den Enzkreis und die drei Stellvertreter des Kreisbrandmeisters endet mit Sorgs erstem Arbeitstag die arbeitsin-

tensive Überbrückung einer sechzehnmonatigen Vakanz, nachdem der Amtsvorgänger Sorgs, Christian Spielvogel, gesundheitsbedingt in den Ruhestand getreten war.

„Mit Carsten Sorg übernimmt ein Mann das Ruder, der mit den Aufgaben eines Kreisbrandmeisters bestens vertraut ist“, verweist Landrat Bastian Rosenau auf den beruflichen Werdegang des 45-jährigen Familienvaters, der durch seine bisherige Tätigkeit als Kreisbrandmeister in Konstanz und zahlreiche weitere Stationen im Feuerwehrdienst zweifellos das notwendige Rüstzeug für diesen anspruchsvollen Job mitbringe. Sorg habe über 20 Jahre Erfahrung im Feuerwehrwesen vorzuweisen.

Vor etwa dreieinhalb Monaten hat sich Sorg dann dem Kreistag des Enzkreises zur Wahl gestellt. „Mit Erfolg, wie wir wissen – und wir waren natürlich bestrebt, die Entscheidung des Kreistags zeitnah umzusetzen, was uns auch gelungen ist“, so Erster Landesbeamter Wolfgang Herz, in dessen Dezernat der Bevölkerungsschutz angesiedelt ist. Dennoch mussten bis zum Dienstantritt Sorgs die umfangreichen Amtsgeschäfte des Kreisbrandmeisters weitergeführt werden; dazu gehören etwa die fachliche Aufsicht über die Feuerwehren in den Gemeinden, die Feuerwehrförderung, der Bevölkerungsschutz, die Katastrophenvorsorge, die Integrierte Leitstelle sowie Grundsatzfragen des Brandschutzes.

„Hinter diesen abstrakten Begriffen verbirgt sich eine Menge konkreter Arbeit, die die drei Stellvertreter des Kreisbrandmeisters in den vergangenen Monaten ehrenamtlich und neben ihrer eigentlichen Aufgabe als Kommandanten von Gemeindefeuerwehren sowie neben ihrer jeweiligen hauptberuflichen Tätigkeit auf hervorragende Art und Weise gestemmt haben“, lobte Landrat Rosenau Martin Irion (Straubenhardt), Michael Szobries (Niefern-Öschelbronn) und Manfred Wankmüller (Neuenbürg), denen er im Beisein von Carsten Sorg als Zeichen des Dankes und der Anerkennung die große Faustmedaille überreichte.

Unterstützt wurden die drei Herren in dieser arbeitsintensiven Zeit von Rose Jelitko, Leiterin des Amtes für Baurecht, Naturschutz und Bevölkerungsschutz, die vor allem auf das gute Miteinander und das Vertrauensverhältnis unter den Beteiligten abhebt. „Sonst hätten wir das nie so hingekriegt“, meint sie erleichtert. Jelitko, Herz und Rosenau sind sich jedenfalls sicher, dass der neue Kreisbrandmeister und seine Stellvertreter künftig gut zusammenarbeiten und die Aufgaben, die vor ihnen liegen, gemeinsam meistern werden: „Man kann es auch so sagen: Mit Herrn Sorg haben wir nun eine Sorge weniger.“

### **Mission possible? – allein mit Kindern**

Veranstaltung für Alleinerziehende und ihre Kinder! - aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim  
Gefördert durch das Landesprogramm Stärke  
Erziehungs- und Beziehungsstress, überleben und nicht untergehen: das ist die Aufgabe von alleinerziehenden Eltern. Wir möchten in 3 Tagen Solidarität und Entlastung erleben, Spaß an den Kindern haben, Infos über Netzwerke und Unterstützung vermitteln, nach Trennung und bei Erziehungsfragen. Für die Kinderbetreuung (Kinder bis 12 Jahre) ist gesorgt. Geleitet wird die Veranstaltung von einer Diplompsychologin der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Enzkreises und einer klinischen Heilpädagogin (M.A.).

**Termin:** Die Gruppe beginnt am Dienstag, 14.04.2020, um 14 Uhr, im Hohenwart Forum in Pforzheim-Hohenwart. Die Veranstaltung endet am Donnerstag, 16.04.2020, gegen 12.00 Uhr.

**Teilnahmegebühr** beträgt 30,00 € für Erwachsene und 10,00 € für Kinder. Kinder unter vier Jahren sind kostenfrei. Die Preise schließen zwei Übernachtungen und Vollverpflegung ein.

**Anmeldungen** werden telefonisch (07231/30870) oder per Mail (beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de) entgegengenommen. Anmeldeschluss ist 09.03.2020.

## Mitteilungen von Ämtern

### Agentur für Arbeit

#### Vortrag zum Thema Körpersprache in der Arbeitsagentur

Am Montag, dem 09. März findet von 10.00 bis 12.00 Uhr ein Vortrag zum Thema Körpersprache in der Agentur für Arbeit Pforzheim, Luisenstraße 32, Raum 509, im 5. OG, statt.

Über 90 Prozent der direkten zwischenmenschlichen Kommunikation wird über die Körpersprache vermittelt. So wie sich ein Mensch in seiner Mimik, Gestik, seinen Körperhaltungen, seiner Stimme und seinem Atem ausdrückt, so wird er wahrgenommen. In der Alltagskommunikation sitzt dabei so manche Tücke, wenn man das, was man meint, irgendwie nicht richtig „überbringt“!

Unter dem Motto „Ob wir wollen oder nicht - der Körper spricht“, gibt die Referentin Stefanie Wally wertvolle Tipps, wie die eindeutige Körpersprache dabei zum Schlüssel der Kommunikation wird und über die Kraft der eigenen Worte hinausreicht.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07231 304 254 oder per E-Mail an Pforzheim.BIZ@arbeitsagentur.de ist erforderlich.

## Soziales

### Patientenfürsprecher

Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil

(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr;  
in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Straße 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlV-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstraße 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstraße 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an patientenfuersprecher-enz@t-online.de

### Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Donnerstag, 12.03.2020** findet in Mönshheim eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u. a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe oder Fragestellungen zu Vollmachten und Patientenverfügungen. Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt. BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Am **Donnerstag, 05.03.2020**, findet in Mönshheim eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe oder Fragestellungen zu Vollmachten und Patientenverfügungen.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt. BHA Heckengäu Claudia Füllborn, 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Am **Mittwoch, den 04.03.2020** findet in Heimsheim eine Außensprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe, Möglichkeiten zu Vollmachten oder Patientenverfügungen..

Die Sprechstunde findet **von 16 bis 17 Uhr** im Rathaus Heimsheim Zimmer 15 statt.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

### Volksbund dankbar für den Einsatz der Sammlerinnen und Sammler

#### Wieder Steigerung des Sammelergebnisses in Nordbaden

Im vergangenen Herbst haben wieder Sammlerinnen und Sammler in Nordbaden (Region des Regierungsbezirks Karlsruhe) für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Spenden gesammelt. 139.805 € wurden insgesamt von den verschiedenen Gruppen und alleine sammelnden Personen zusammengetragen, was eine Steigerung von 6.200 € im Vergleich zum Vorjahr darstellt.

Bezirksvorsitzender Axel E. Fischer, MdB, freute sich über das großartige Engagement der Sammlerinnen und Sammler. Freiwillige Feuerwehren, Reservisten der Bundeswehr, verschiedene Vereine, Schulklassen, einzelne Schülerinnen, Ortschaftsräte, Soldatinnen und Soldaten wie auch

viele weitere Gruppen und Personen waren im vergangenen Herbst für den Volksbund unterwegs. Auch für die hohe Spendenbereitschaft in der Bevölkerung zeigte sich Fischer sehr dankbar.

Mit den Spenden wird die Pflege der Kriegsgräber bzw. die Suche nach deutschen Kriegstoten im Ausland mitfinanziert. Auch fließt ein Teil des Geldes in die Bildungs- und Jugendarbeit des Volksbunds. Auch wenn der Volksbund im Auftrag der Bundesrepublik arbeitet, finanziert er sich zu ca. 70% aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Von daher zeigte sich auch Bezirksgeschäftsführer Volker Schütze erfreut und dankbar für das gute Sammelergebnis. Durch die Sammlung bleibe der Volksbund auch mit den Bürgerinnen und Bürgern im Gespräch, ergänzte Schütze. Positiv bewerte er, dass die meisten Sammler von guten Erfahrungen in den Sammlungsgesprächen berichten. Die beiden Volksbundvertreter äußerten ihre Dankbarkeit gegenüber den vielen Menschen in Nordbaden, für die es eine Selbstverständlichkeit sei, entweder selbst zu sammeln oder für Sammlerinnen zu werben. Bereits jetzt können sich Interessierte wegen ihrer Teilnahme an der Sammlung beim Volksbund unter 0721/23020 melden.

### 116 117 ist die Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

#### Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker  
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker  
Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

### Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag: 08:30 - 14:00 Uhr

**Tel.: 07044 / 8686, Fax: 07044 / 8174**

**E-Mail: [info@diakonie-heckengaeu.de](mailto:info@diakonie-heckengaeu.de)**

Internet: [www.diakonie-heckengaeu.de](http://www.diakonie-heckengaeu.de)

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet - wir rufen Sie gerne zurück.

### DemenzZentrum

#### Einfach nur singen im consilio

**Der nächste Singnachmittag im consilio, Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, findet am Donnerstag, den 7. Februar 2020, von 15:00 – 16:30 Uhr statt.**

Wenn Sie Freude und Spaß am Singen von bekannten Volksliedern haben, sind Sie herzlich eingeladen. Notenkenntnisse und Profistimme sind nicht erforderlich. Auch Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund am Singnachmittag teil zu nehmen.

Unser Angebot ist kostenlos, über eine Anmeldung würden wir uns freuen.

**Sind Sie neugierig geworden? Wollen Sie mitmachen? Wenn ja, rufen Sie uns an: Telefon 07041-8974500 oder schreiben Sie uns: Email [demenzzentrum@enzkreis.de](mailto:demenzzentrum@enzkreis.de).**

#### Wenn Sie trauern – Angebote für Trauernde

**Ab Donnerstag, 26. März 2020, 18:00 bis 20:00 Uhr**

Den Verlust eines nahen Angehörigen erleben, aushalten und durchleben zu müssen ist mitunter das Schwerste, was uns im Leben abverlangt wird.

Trauer ist eine ganz persönliche Erfahrung für jeden Menschen. So wie jeder auf seine Art und Weise lebt, so trauert jeder auf seine Weise und unterschiedlich lange. Die Trauer lässt sich nicht abstellen, sie will durchschritten und durchlebt werden.

Die Gesprächskreise werden von Frau Dr. Hannelore Wahl, Ärztin der Psychotherapie, und Irmgard Muthsam-Polimeni, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Trauerbegleiterin, gemeinsam geleitet.

10 Abende bieten die Möglichkeit, Menschen zu begegnen, die ebenfalls trauern, sich auszutauschen und zu erfahren, dass es anderen ähnlich geht. Es tut gut, einen Ort zu haben, an dem es möglich ist, sich in seiner ganzen Trauer zu zeigen und sich mit ihr auseinanderzusetzen. Man kann sich gegenseitig Mut machen, kleine Schritte ins Leben wagen. Im geschützten Rahmen des persönlichen Gesprächs wollen wir helfen, mit der Trauer zu leben und für das eigene Weiterleben zu sorgen, Antworten auf offene Fragen zu suchen, die vielfältigen Gefühle in der Trauerzeit erklären, Unerledigtes in der Beziehung zum Verstorbenen betrachten oder auch herausfinden, was oder wer in der persönlichen Situation weiterhelfen kann.

**Der nächste Gesprächskreis beginnt am 26. März 2020, 18:00 bis 20:00 Uhr, der Unkostenbeitrag beträgt 70,- €,**



**VERLAGSTIPPS:**

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

nähere Informationen erhalten Sie bei **Irmgard Muthsam-Polimeni, Caritas-Zentrum Mühlacker, Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Telefon 07041 / 5953. E-mail: muthsam-polimeni@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de.**